

Protokoll

Zehnter Runder Tisch „Bildung und Erziehung“

26.4.13, 19 – 21Uhr, Familienbildungsstätte

Ablauf

1. Schultüten-Produktion
2. Planung

1. Schultüten-Produktion

Die Materialien für die Schultütenproduktion und die allg. DialogN Flyer sind vorhanden – aktuell für 132 Tüten. Angedacht waren 200 Stück. Frage: sollen die restlichen 34 Bögen noch besorgt werden? Dazu benötigen wir weitere HelferInnen und einen zusätzlichen „Bastel“-Termin.

Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl warten wir mit dem Beginn zu inhaltlichen Themen, schneiden weitere Schultüten zurecht, besprayen diese mit dem DialogN-Logo und bekleben sie mit Krepp.

Es bleibt zu klären, wie weit Robin mit der Akquise von Sponsoren ist, was er für die Schultüten-Aktion noch benötigt und ob er/wer die Schultüten am Aktionstag verteilt.

2. Planung

2.1 Allgemeines

Fr. Stoltenberg hat als Referentin im Rahmen des Aktionstages Bildung abgesagt, bietet jedoch an, einen fachlichen Ersatz zu schicken, insofern wir das wünschen. Allerdings ist bis jetzt unklar, ob dies zu dem von uns gewünschten Thema des lebenslangen Lernens erfolgen kann.

Nicole und Kristian nehmen Kontakt zu einer Bekannten auf, um jemanden für dieses konkrete Thema als Referenten ausfindig zu machen und geben eine Rückmeldung an Tanja und Anne. Es besteht zudem die Option, dass Anne und Robin zum Thema BNE referieren.

Annegret bittet um eine Kurzzusammenfassung unseres konkreten Programmes am Aktionstag, da sie am Dienstag einen Pressetermin hat, an dem sie diesen bewerben möchte. Wir haben uns für den Werbungs-Text von Anne aus dem DialogN-Newsletter in ergänzter Version entschieden:

„Aktionstag Bildung am Sa. 8. Juni 2013

Lernen passiert nicht nur in der Schule und hört auch nicht auf, wenn man selbige verlassen hat. Unter diesem Motto findet am Samstag, den 8. Juni ein Aktionstag statt, den aktive Bürger_innen des Runden Tisches Bildung und Erziehung vorbereiten und durchführen. Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr werden nachhaltige Schultüten verteilt, die auf Zusammenhänge des kritischen Konsums aufmerksam machen. Gleichzeitig stellen Schüler_innen in der gesamten Innenstadt Passanten Fragen zu ihren persönlichen Lernerfahrungen. Den Abschluss bildet um 14 Uhr ein Theaterstück zum Zusammenhang von lebenslangem Lernen und nachhaltigem Lebensstil im Innenhof der alten Musikschule. Bei einer anschließenden Präsentation der Umfrageergebnisse ergibt sich auch die Möglichkeit, persönlich ins Gespräch zu kommen. Also Augen auf und mit machen!“

Tanja leitet diesen Text an Annegret weiter.

2.2 Theaterstück am Aktionstag Bildung

Die Generalprobe fürs Theaterstück findet am 1.6.13 um 11 Uhr (open end) im Innenhof der alten Musikschule statt. Eine Absperrung auch für diesen Termin wäre wünschenswert. Anne klärt dies mit der zuständigen Kontaktperson der Stadt Lüneburg.

Marietta und ihre Mutter haben für die Mitwirkung zugesagt. Tanja gibt Beiden eine Rückmeldung zu den Terminen und Uhrzeiten.

Kristian stellt sein Theaterstück in Textform vor. Anschließend werden die Rollen verteilt.

Vortheater: Jugendliche/r: SchülerInnen und Erwachsener: offen

1. Szene: Marietta und Mutter (Fr. Hilmer)
2. Szene: Jugendliche 1-3: SchülerInnen (Kristian)
3. Szene: älterer Mensch: offen
4. Szene: Jugendliche 1-3: SchülerInnen (Kristian)
5. Szene: Lehrer (Rolf?) und Kind (SchülerIn) – Kristian fragt an, sonst RM an Tanja
6. Szene: 2 Erwachsene (m/w) – offen
7. Szene: Kasper (Tanja), Polizist (Nicole), Räuber (offen)

Wir brauchen noch drei bis vier Erwachsene (1-2m/1-2w) und einen Räuber. Wer hat Lust auf eine Rolle? Dann meldet Euch gerne bei uns.

Im Anschluss stellt Kristian Musikstücke vor, die er in die Szenen einbauen möchte.

To do:

- Rollenverteilung
- Einstudieren der Texte
- Anfertigen der Szenen-Schilder
- 5 T-Shirts mit entsprechender Aufschrift besorgen und anfertigen
- Requisiten: Sitzball, Einkaufstüten, Schultüte, Schulsymbol, Tisch, Stuhl, Tafel, Schuldeko
- Ausstattung: Anlage, Kabeltrommel (Stromanschluss klären)
- Pavillon, Stellwände, Karteikarten, Stifte, beide Fragestellungen auf gr. Tonkarton-Schildern (Klappstühle mit Werbung für Klappstuhl und Regenschirm?), allg. Flyer
- Umfrage: Klemmbretter, Papiere, Kulis

Ablauf Aktionstag: Schultüten-Aktion und Umfrage von 10.30-12.30Uhr, Treffen Innenhof alte Musikschule für alle 13Uhr (zwecks Aufbau und Vorbereitung der Umfrage-Ergebnisse), 14Uhr Theaterstück, ca. 14.30Uhr Präsentation der Umfrage-Ergebnisse, 15Uhr Abschluss mit den SchülerInnen (Döner für alle?)

Werbung für den Aktionstag: wurde bereits über den DialogN Newsletter gemacht; LZ folgt ebenso wie Ankündigungen im DialogN Rahmenprogramm/den DialogN Verteiler

Nächstes Treffen: Das nächste Treffen (gerne bei Tanja, da dort alle Materialien lagern) für alle, die unsere nachhaltigen Schultüten fertig stellen (und evtl. befüllen) wollen oder eine Rolle aussuchen möchten, wird per Doodle-Abfrage ermittelt.

Ihr seid alle herzlich eingeladen!